

# Stimmzettel

für die Volksabstimmung vom 11. März 2012

Kreuzen Sie Ihre Antwort im entsprechenden Feld deutlich an: ☒

## EIDGENÖSSISCHE VOLKSABSTIMMUNG

---

**1** Wollen Sie die Volksinitiative «**Schluss mit uferlosem Bau von Zweitwohnungen!**» annehmen? **Ja** **Nein**

---

**2** Wollen Sie die Volksinitiative «Für ein steuerlich begünstigtes Bausparen zum Erwerb von selbst genutztem Wohneigentum und zur Finanzierung von baulichen Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen (**Bauspar-Initiative**)» annehmen? **Ja** **Nein**

---

**3** Wollen Sie die Volksinitiative «**6 Wochen Ferien für alle**» annehmen? **Ja** **Nein**

---

**4** Wollen Sie den Bundesbeschluss vom 29. September 2011 über die **Regelung der Geldspiele zugunsten gemeinnütziger Zwecke** annehmen? (Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Geldspiele im Dienste des Gemeinwohls») **Ja** **Nein**

---

**5** Wollen Sie das Bundesgesetz vom 18. März 2011 über die **Buchpreisbindung** (BuPG) annehmen? **Ja** **Nein**

**Rückseite beachten:  
Wahl der Regierungsmitglieder**



# Stimmzettel

# Kanton St.Gallen



## für die Wahl der Mitglieder der Regierung

vom 11. März 2012 (Amtsdauer 2012–2016)

max. 7

- 1 **Gehrer Martin**, Regierungsrat, Abtwil, CVP (bisher)
- 2 **Haag Willi**, Regierungsrat, Wittenbach, FDP (bisher)
- 3 **Hanselmann Heidi**, Regierungsrätin, Walenstadt, SP (bisher)
- 4 **Kölliker Stefan**, Regierungsrat, Bronschhofen, SVP (bisher)
- 5 **Würth Beni**, Regierungsrat, Rapperswil-Jona, CVP (bisher)
- 6 **Fässler Fredy**, Rechtsanwalt/Mediator, St.Gallen, SP
- 7 **Götte Michael**, Executive MBA FHO, Projektleiter, Gemeindepräsident, Tübach, SVP
- 8 **Klöti Martin**, Stadtammann, dipl. Landschaftsarchitekt BSLA, Arbon, FDP
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_
- \_\_\_\_\_

### Wahlanleitung

Beachten Sie bitte folgende Regeln:

1. **Kreuzen Sie maximal 7 gewünschte Personen an:**
2. Wenn **mehr als 7 Namen** angekreuzt sind, ist der ganze Stimmzettel **ungültig!**
3. Wenn **kein Name** angekreuzt ist, gilt der Stimmzettel als **leer**.  
Nur angekreuzte Namen erhalten eine Stimme.
4. Kumulieren ist nicht möglich. **Jeder Name** darf **nur einmal** aufgeführt sein.
5. Auf den leeren Linien können **andere wählbare Personen** handschriftlich aufgeführt werden. Sie sind **ebenfalls anzukreuzen**. Nebst Name und Vorname sind weitere Präzisierungen (z. B. Beruf, Wohnadresse) anzugeben, die eine Verwechslung ausschliessen.

**Rückseite beachten:  
Abstimmungsvorlagen Bund**

